

Am Wahlsonntag in den MedienPoint



Der MedienPoint Tempelhof präsentiert sich wieder als Wahllokal. Zwar kann man dort nicht seine Stimme abgeben, dafür aber etwas mitnehmen. Nachdem man in seinem Wahllokal unter den 21 Angeboten seine Lieblingspartei ausgewählt hat, kann man im MedienPoint unter 750 Biografien von prominenten und wichtigen Persönlichkeiten auswählen. Wie bei der richtigen Wahl, wo man drei Kreuze machen kann – für den Wahlkreiskandidaten, die Partei und die Bezirksverordnetenversammlung – darf man sich im MedienPoint auch drei Bücher aussuchen und diese kostenlos mitnehmen.

MedienPoint Leiter Henning Hamann: „Dieser Wahlsonntag 2016 hat es in sich: Es ist gute Tradition im MedienPoint Tempelhof, am Wahlsonntag zu öffnen. Und damit die Qual der Wahl leichter fällt, gibt es, ebenfalls kostenlos, Kaffee, Tee und Kekse dazu“.

Dass es sich lohnen kann Biografien zu lesen, beweisen die autobiografischen Werke von Nelson Mandela, Friedrich Nietzsche, Johann Wolfgang von Goethe, Günter Grass, James Joyce, Selma Lagerlöf, Marcel Reich-Ranicki, Richard Wagner, Götz George, Nena, Keith Richard, Herbert von Karajan

Peter Ustinov und viele mehr. Neben interessanten Einblick in das Leben dieser historisch und künstlerisch bedeutsamen Personen, bieten diese Bücher auch einen interessanten neuen Blickwinkel auf die Zeit, in der ihre Verfasser lebten.

Als Literaturgattung behandelt die Biografie meist Personen des öffentlichen Lebens wie Politiker, Wissenschaftler, Sportler, Künstler oder Menschen, die durch ihr Wirken einen wichtigen gesellschaftlichen Beitrag geleistet haben. Wichtige literarische Biografen deutscher Sprache waren und sind etwa Karl August Varnhagen von Ense, Stefan Zweig, Emil Ludwig und Golo Mann. Viele biografische Texte vermischen die historischen Fakten mit freien Erfindungen (biografischer Roman, historischer Roman).

Eine Autobiografie („Selbstbeschreibung“) liegt vor, wenn die Biografie von der betreffenden Person selbst verfasst ist oder sie wenigstens als Verfasser gilt. Vielen Prominenten stand auch ein professioneller Ghostwriter hilfreich zur Seite.

Nur am Wahlsonntag, 18. September 2016,
von 10 bis 15 Uhr,
Kaffee, Tee und Kekse inklusive
im MedienPoint Tempelhof,
Werderstr. 13, 12105 Berlin-Tempelhof,
nahe ufa-fabrik. Tel: 788 931 94

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag bis Freitag von 11 bis 17 Uhr

Foto: die MedienPoint Mitarbeiterinnen v.l. Annett Vogt, Marion Kureshi und Alicja Zamorska stellen die Bücher schon bereit.

